

Pfingsten mit der Hallnami

2-Tage-Fahrt

Wartburg

über Jena, Weimar, Eisenach

Abfahrt 1. Feiertag 7 Uhr Marktplatz (Marien-Kirche) Rückkehr 2. Feiertag, abends

Preis einsch. allm. 2 x Abendessen, 2 x Frühstück, 2 x Mittagessen, 2 x Nachmittags-Kaffee, 1 x Übernachtung m. Überfahrt 30 M

1-Tags-Fahrt nach Würzburg

Abfahrt 7 Uhr Marktplatz (Marien-Kirche) Fahrpreis nur 5,80 M

Anmeldungen sofort durch Reiseberatung der HN, Große Ulrichstraße oder Verkehrsrot Roter Turm, Marktplatz.

Es wird gebuddelt...

Gehobetrieb in Tiefbauarbeiten.

In der Woche vom 13. bis 20. Mai 1931 werden von der höchsten Zielbauverwaltung nachstehende größere Arbeiten begonnen bzw. fortgesetzt: Ausbau der Friedrich-Über-Ertrage zwischen Dautenstraße und Vogelweide und der Weststraße Gollensberg und Schloßpark Weg, Ausbau der Zierbachstraße, des Zierbachweges, der Hauptstraße und der Vöhrstraße zwischen Haupt- und Merzburger Straße, Erweiterung der Hofstraße in der Zierbachstraße zwischen Dautenstraße und Zierbachstraße; Erweiterung der Zierbachstraße zwischen Haupt- und Merzburger Straße, Erweiterung der Hauptstraße und Weges in der Hauptstraße zwischen Hauptstraße und Zierbachstraße; Bau eines Sammelkanals in der Friedrich-Über-Ertrage zwischen Haupt- und Zierbachstraße; Erweiterung von Zierbach- und Zierbachstraße; Erweiterung von Zierbach- und Zierbachstraße.

Vorausichtiges Wetter bis 20. Mai abds.

Maritime Wolfschicht die sehr warme Mittelmeerluft aus Deutschland völlig verdrängt. Die Temperaturen, die am Sonntag feinstenweise 30 Grad erreichten, konnten dabei am Montag nur knapp bis auf 20 Grad anhaltend. Auf dem Freiland war die Temperatur bis auf 5 Grad zurückgegangen, bis Montag abend hatte sie sich nur bis auf 9 Grad erhöhen können. Ein neues Tief ist vom Atlantik nach der Westküste vorgedrungen. Auf dem Freiland war die Temperatur bis auf 5 Grad zurückgegangen, bis Montag abend hatte sie sich nur bis auf 9 Grad erhöhen können. Ein neues Tief ist vom Atlantik nach der Westküste vorgedrungen. Auf dem Freiland war die Temperatur bis auf 5 Grad zurückgegangen, bis Montag abend hatte sie sich nur bis auf 9 Grad erhöhen können.



Wetterkarte vom 19. Mai 1931. Mittlere Mitteltemperatur der Luft über Deutschland.

Table with 4 columns: Station, Temp., Wind, etc. for various locations like Berlin, Hamburg, etc.

Die Bedeutung des Kirchenvertrages.

Provinzialversammlung der Volkskirchlichen Evangelischen Vereinigung.

Die Volkskirchliche Evangelische Vereinigung in der Provinz Sachsen hielt ihre 25. Provinzialversammlung am 18. Mai unter Leitung von Sup. D. Bellig in Halle ab. ... Die Kirche ist für die Provinz die Bindung übernommen, nur Reichend als Träger von religiösen Kernen zu erneuern (eine Bindung, die kirchlich bereits vorhanden) und sich vornehmlich dem Dienst der Seelen zu widmen.

Einmaligkeits und Einigkeit. Er betonte, daß es ihm als Mitglied einer anderen Partei dazu anstünde, sich gegen die Kirche zu äußern. ... Die Kirche ist für die Provinz die Bindung übernommen, nur Reichend als Träger von religiösen Kernen zu erneuern.

Mitteldeutschland

19. Mai

Einführung der Bürgersteuer abgelehnt.

* Bernburg. In der Sitzung der Gemeinde-Förderungskommission legte Gemeindevorsteher Paul den Vertretern einen Entwurf zur Bürgersteuer vor, auf deren Einführung die Gemeinde auf Grund der Verhandlungen von dem Rat abgelehnt wurde. ... Die Gemeinde hat sich für die Bürgersteuer ausgesprochen.

Gehirnschlag beim Baden.

* Bernburg. Der Arbeiter Walter Kottorf badete mit Freunden im Brunnchen in der Klar. ... Er starb an einem Gehirnschlag.

Wohnhaus und Stallungen eingestürzt.

* Straßburg (Eichberg). Das Wohnhaus der Familie Römer, das mitten im Dorf liegt, fiel einem Einsturz zum Opfer. ... Die Familie wurde gerettet.

Gesellschaft in die Gaule verbannt.

* Bernburg. In der Nähe der Hölzelei warf sich eine Gesellschaft, die sich selbst an Händen und Füßen gefesselt hatte, von einem Hüderboot in die Gaule. ... Die Gesellschaft wurde verbannt.

Bom Pferd toteschlagen.

* Alstedt. Beim Malen des Stalls stießen ein Arbeiter und ein Pferd aneinander. ... Das Pferd wurde getötet.

Wandlaken (Feneralarum).

In einem Nebengebäude der Vereinigten Ziegelmühle entstand ein Brand, der in kurzer Zeit gelöscht werden konnte. ... Die Ursache wurde ermittelt.

Gerinnen-Gemeinde (Erläuterung).

Die Frau des Wäldereisters G. wurde von einem Anstich am Kopf getötet. ... Die Frau starb an einer Verletzung.

Schwenda (Sara). (Enteignungspreis).

In der Gemeindeversteigerung wurde den durch den Erben Sara Schwenda-Iltrangen betroffenen Parteien ein Preis für die enteigneten Dörfhäuser festgesetzt. ... Der Preis wurde angesetzt.

Bad Wibra. (Straßenperung).

Die Straße Wibra-Eichbergstraße ist wegen Neubaus und Reparaturarbeiten in der Klar Wibra für einen Zeitraum von 14 Tagen gesperrt. ... Die Sperrung ist notwendig.

Kurze Nachrichten.

- List of short news items including local events and announcements.

Theater der Komiker.

Der neue Spielplan im Theater der Komiker (Wobersdorfer Theater) hat am Sonntag begonnen. ... Die Vorstellungen sind sehr beliebt.

Vom Wachen und von der Wähe.

Der dritte Akt in neuen Stücken des Wähe an der Wähe beginnt am Sonntag. ... Die Aufführung ist sehr gelungen.

Öffentliche Versammlungen.

- List of public meetings and events in the region.

Friedensengel Ueberfall-Kommando.

Das Ueberfallkommando wurde gestern und in den Tagen davor in drei Räumen des Ueberfall-Kommandos in der Straße ... Die Aktion verlief reibungslos.

Kaufmann des Englischen Seminars der Universität Halle.

Die Kaufmann des Englischen Seminars der Universität Halle spielen kürzlich in Wittenberg ... Die Aufführung war ein Erfolg.

Wohltätigkeitskonzert der christlichen Arbeiterhilfe.

Der Vorstand der christlichen Arbeiterhilfe, die ein Ziel des Wohlstandes in der Arbeiterklasse ist, ... Die Veranstaltung war sehr erfolgreich.

Rückblick der Sozialistischen Studenten.

Die Sozialistische Studentengruppe an der Universität Halle hat ihre Arbeit im vergangenen Jahr ... Die Gruppe hat viele Erfolge erzielt.

Die Wunderwirkungen einer bestimmten Rohstoff.

Über das Thema Die Wunderwirkungen einer bestimmten Rohstoff ... Die Rohstoffe haben erstaunliche Eigenschaften.

(Nachrichtensichten siehe Seite 12.)

Eindbruchspezialisten werden gefasst.

Verfolgung auf Motor- und Fahrrädern.

* Nordhausen. In einer Nacht wurden in Nordhausen vier motorisierte Diebstahlbanden gefasst. ... Die Täter wurden verurteilt.

Diebe lagerten an Ort und Stelle.

* Amorbach am See. Dem Bezirksamtlichen 5. wurden während ihrer Abwesenheit notis aus dem Gebiet ... Die Diebe wurden gefasst.

Gummi-Band prima Qual. Gummi-Bieder.

Advertisement for ALFA hair care products, featuring the brand name and product details.

Berunglückter Kaffrautwagenzug.



Die gestern Berichtete, geriet ein Kaffrautwagenzug vor der Station in Wittenberg auf den Bürgersteig und durchfuhr dann im Stützpunkt der Freier in die Höhe, wobei der erste Waggon über den Bürgersteig sprang und sich entzündete. Die anderen Waggons stießen auf den Bürgersteig und wurden durch die Feuerbesten zerstört.

Einen eine mildere Strafe zu erwirken und gab an, daß er den Täter nicht gekannt habe. Das Gericht entschied, daß der Angeklagte wegen seiner guten Charaktereigenschaften eine mildere Strafe zu erwirken und gab an, daß er den Täter nicht gekannt habe.

Gegen eine Kreiszusammenlegung Bernburg-Balleifeld.

* Balleifeld. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister W. A. G. Balleifeld fand in Balleifeld eine Kreisversammlung der Kreisräte der Kreisgemeinden Bernburg und Balleifeld statt. Die Kreisräte nahmen die Zusammenlegung mit dem Kreis Bernburg an.

Angelschlag über dem Ofstanz.

* Balleifeld. Ein über den Ofstanz niedergebender Schmitt hat bei dem Ofstanz in Balleifeld einen Angelschlag angerichtet. Der Ofstanz wurde durch den Angelschlag zerstört.

Aus dem Fenster gestürzt.

* GutsMuths. Ein 26 Jahre altes Mädchen stürzte sich aus dem Fenster eines Hauses der GutsMuthsstraße in GutsMuths.

Misereleben. (Schluß.)

In der außerordentlichen Landtagsversammlung wurde, wie berichtet, die Misereleben in GutsMuths diskutiert.

Dr. Scherfke. (Beim Ministerium.)

Dr. Scherfke, Mitglied des Reichstages, wurde beim Ministerium in GutsMuths zu einer Sitzung eingeladen.

Ab Ende. (Wasserleitungsarbeiten.)

Die Wasserleitungsarbeiten in GutsMuths sind nunmehr beendet. Die Wasserleitung wird nunmehr in Betrieb genommen.



Am Laufband des Lebens. Abenteuer in Filzpatentoffeln / Von KARL EY

Die Rechte vorbehalten / Nachdruck verboten (19. Fortsetzung.)

Rosenketten...

Diese Schreie verdrängten sich jedesmal, nachdem ein dumpfer Schlag durch die Tür gedrungen war.

Ein Dieb in der Wohnung...

Ich möchte in Berlin nicht bei meinem Vater, da dieser das mit dem Waffenschmied nur einmal niedrige Leben seiner Jugend wegen nicht vertragen konnte.

Meine kleine Wohnung war an der Maßstraße...

Meine kleine Wohnung war an der Maßstraße gelegen, und es hatte ich dort den Meistern mein Leben lang.

Am letzten Juni hatte ich wieder ein kleines Konzert...

Am letzten Juni hatte ich wieder ein kleines Konzert gegeben, dem auch mein Verlobter beistand.

... mit Jugendhaus bestraft.

Die Morgenpost brachte wieder meine Nachricht von Jolinde, daß er einen Brief an mich geschrieben hatte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.

Ich war so aufgeräumt, daß ich sogar den freudbelebenden Ziegen ein Nadeln zumarf, das von zwölf Windböhen fort emporblitzte.



11 Jahre Oberkloster-Berein.

* Merseburg. Die Ortsgruppe Merseburg der Reichsbanner-Verbands Oberkloster feierte im 'Schützenhaus' ihr 11. Stiftungsfest.

Mäßliche Diebstehle.

* Merseburg. Nachts brachen Diebe in einen Kleiderladen ein und erbeuteten Waren im Werte von mehreren hundert Mark.

Kind unter dem Viekerort.

* Merseburg. In der Nachmittagsstunde wurde ein Kind unter dem Viekerort in Merseburg gefunden.

Beisprüche der Schuldeputation.

25.000-Mark-Anleihe für Ausstattungsgegenstände. * Bad Dürrenberg. Die Schuldeputation beschloß, im Falle der Verweigerung der Zustimmung durch den Gemeinderat eine Anleihe von 25.000 Mark zu emittieren.

Diebstahl. Der große Diebstahl des Schuldeputationsgegenstandes soll zu einem Tummel- und Spielplatz umgebaut werden.

Banditen der Landstraße.

* Bad Dürrenberg. Auf der Fahrt von Merseburg nach Dürrenberg wurde nachts ein Radfahrer von zwei Männern angehalten und die Perlenkette des Geldes gefordert.

Bad Dürrenberg. (Schluß.)

Diebstahl. Der große Diebstahl des Schuldeputationsgegenstandes soll zu einem Tummel- und Spielplatz umgebaut werden.

Vier Fäulen gehen auf Wanderschaft.

* Weimar. Vier Fäulen gingen auf Wanderschaft. Die Fäulen wurden in Weimar gefunden.

Wohlan. (Gemeindevertragsprüfung.)

Die Gemeindevertragsprüfung wurde in Weimar durchgeführt. Die Ergebnisse sind zufriedenstellend.

Gummi-Badewannen sehr praktisch. Gummi-Bieder.

Gummi-Badewannen sind sehr praktisch und leicht zu reinigen. Sie sind in verschiedenen Größen erhältlich.

Eine vorteilhafte Kapitalanlage

Die Konstruktion des 1,1 Liter Opel Vierzylinder ist kein Experiment, sondern Jeder verkaufte Wagen sieht unter dem Schutz der vorbildlich organisierten Opel-Händlerschaft. Fast an jedem Ort erhalten Sie Opel-Kundendienst!

Opel baut dreimal so viel Automobile wie jede andere Fabrik in Deutschland! Deshalb kann Opel mit seinem 1,1 Liter Zylinder einen Wagen auf den Markt bringen, der in seiner Ausführung, Ausstattung, Geräusik und Bequemlichkeit absolut konkurrenzlos in seiner Preisklasse ist.

Opel 1,1 LTR. 4 ZYLINDER - Hohe Qualität niedrige Preise - große Leistung - geringe Kosten PREISE VON RM 1900 BIS RM 2700 fünfjähr. Garanti. ab Werk. Jeder Opel-Händler erklärt Ihnen den günstigsten Zahlungsplan der Allgemeinen Finanzierungs-Gesellschaft.



ADAM OPEL A.G., RUSSELSHEIM A.M. • PERSONENWAGEN • LASTWAGEN • FAHRRADER OTTO KUHN, ABT. OPEL-GROSSHANDLUNG, HALLE a. S., MERSEBURGERSTRASSE 40, RUF 27351.

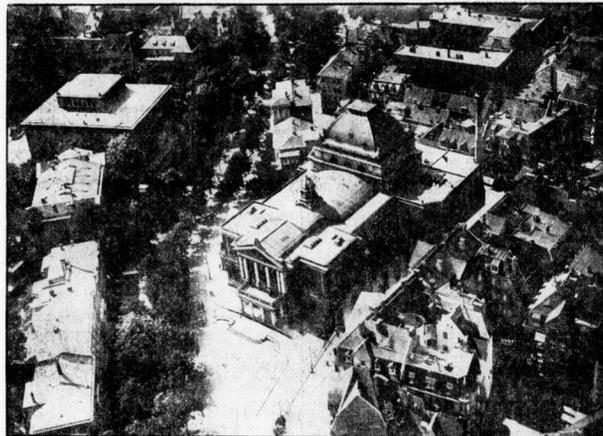
Halle als Kulturstätte

Dörfer sind wie Naturgewächse. Sie werden von Volksstämmen in ihrer eigenartigen Art geformt und von der Landschaft wie Blüten in reicher Fülle emporgewachsen. Immer als Gruppen von Hunderten gleichen Geschlechtes. Städte aber sind wie lebendige Menschen. Sie können einander ähnlich oder gar verwandt sein. Sie kennen Sippe und Familie. Aber die einzelne Stadt ist immer ein besonderes Individuum mit unverwechselbaren Zügen. Sie hat ihren eignen Charakter und ihr eigenes Gesicht, nicht nur ihren eigenen Namen. Sie hat ihre Alteschäfer und Stadtkameradschaften; und alles, was je in ihr gelebt hat, was je an ihr gewirkt wurde, ist ihr gleichsam ins Blut geflossen und lebt geheimnisvoll durch alle Zeiten fort. Darum wird ihr Anblick selbst dem flüchtigen Betrachter einen bestimmten Eindruck prägen, und der geliebte Mensch wird sich in ihr Wesen zu vertiefen suchen, um die geistigen Wurzeln ihrer äußeren Gestalt zu erkennen und zu verstehen. So wird er einst auch adeln, bewandern und lieben lernen, wird ihr Wesen bewahren und sie gern häufig antreffen wie ein treubühliches Geschwister. Der Nachbar aber wird sich annehmen und siechen nicht, wenn er das Bedürfnis hat, ein veredeltes Zelt zu führen.

In früheren Zeiten erkannte der Wanderer und Reisende schon aus der Ferne die Silhouette einer Stadt, wie sie auch uns oft in Bildern bewahrt worden ist. Heute wird der neue Anflugpunkt einer Entdeckung sein, weil die Jugendkraft selbstbewusst Zeichen des vergangenen Jahrhunderts bei dem Bau ihrer Wohnhäuser auf künstlerische Normen oder geistigen Ausdruck glauben verzichten zu können. Erst das neue Verkehrsmittel vermag dem Fremdling wieder ein schneidendes Geländebild zu geben, das frühere Zeiten, die das Auge nur aus der Fernsicht wahrnehmen konnte, nun erahnen läßt. Doch auch die weniger altbewährten Anflüge, denen nur die Eisenbahn zur Verfügung steht, brauchen nicht allzu große Mühe daran zu wenden, um sich schnell in den heutigen und geistigen Wandel unserer Zeit einzufügen. Denn wenn ihnen ein Gang durch die Straßen, Gassen und Plätze nicht genügt, so läßt es mehr als einen erhöhten Standpunkt, der eine umfassende und anschauliche Uebersicht darbietet.

Halle ist wie Merseburg und Magdeburg als Kulturort gegen einen feindlichen Norden gerichtet und erbaut worden, aber ausgleich zum fähigen Ausgangspunkt für freigeistige und friedliche Verträge geplant. Weil Kirche und Staat im Mittelalter nicht zu trennen sind, so war auch Halle zugleich Festung und Bischofsstadt. Wie nun im Ausgang des Mittelalters überall die häßliche Eisenkraft und Zersplittertheit erlosch, so wurde auch Halle ein wichtiges Mitglied im Kaufmannsverband der zum Reichlichen kam. Damit haben wir die drei Hauptfundamente erkannt, die im Mittelalter gelegt worden sind und deren bedeutungsvolle Aufbauten bis heute in unsere Tage gedauert haben. Viel, was veraltet, entfällt oder erneuert, sind die doch in ihren wesentlichen Funktionen erhalten. Die Reformation hat zwar die kirchliche Bautätigkeit fast unterbrochen; aber bis heute ist Halle eine der lebendigsten Plätzen und eine Vorkämpferin religiöser Lebens geblieben, das aus der prächtigen Halle ihrer Kirchen ein Licht strahlt. Noch heute hat sich

die Kraft der früheren Baufestigkeit in emsig geschäftlichem Handel bewahrt, und neue vornehme Monumentalbauten reorientieren ihn mit gelassener Würde, da zu dem Zahl, das der Stadt ihren Namen gab, vielerlei anderes wertvolles Besitztum gekommen ist. Auftritte und Ziele ist ringsum mit Schätzen gesegnet. Von dem Wehrcharakter aber, dessen die Stadt in früheren Zeiten, weil von den Östlingen, nicht mehr bebar, finden alle berühmte Neuen. Ihren entwerterten Zinnen sind die Zürme



Stadttheater und Universität (Fliegeraufnahme)

und Burgen nicht mehr dienbar, um so trüblicher wurden sie zu als Mahnschilder altergängerer Macht und Pracht.

Die Zugehörigkeit zu Brandenburg nach der Stadt eine neue Widmung bürgerlichen Treuens. Die Gründung der Universität gehörte zu dem Würner des Gewerbetreibenden den Wechsellern, brachte neben die Würde der Städte und wies die Würde des Studentenums. Die Universität gehörte der Stadt erhöhen Ruhm und geleitetes Ansehen, doch über die Jahrzehnte hinweg bis in die jüngste Zeit gemehrt hat. Denn eine helle Serie glänzender Wechsellern in der Stadt ist folgen gerade geworden. Die mannigfachen Stellen, die den Wechsellern der Universität bilden, gehören zu den hervorragenden Gütern der Welt in den höchsten Stufen. Dem Zweck der Universität ist ein zweites durch die hervorragende Zeitgeist Brandes entworfen. Er hat nicht nur die „Zustimmung“ in ihrer Eigenart bis in eine weite Zukunft bewahrt, sondern auch dem gesamten Schulwesen der Stadt das Gepräge seines vornehmsten Geistes und seines ver-

lebenden Sinnes gegeben. Ihm vor allen verbannt Halle seinen schönen Ehrennamen Schulstadt. Auch die jüngste Gründung, die pädagogische Akademie, steht bei aller Veränderung pädagogischer Wissenschaft unter seinem Zeichen.

Gern sind in unsere gästlichen Mauern die Museen eingeführt. Die lieblichen Gebiete am Giebelstein sind voll von anmutigen Erinnerungen. Vor allem aber legt die Geburt eines großen Mannes einer Stadt immerdar eine geheime Verpflichtung auf. Und wenn auch Goedels grobhartige Weltweite sich niemals hätte an Halle binden lassen, so bleibt er doch ein großer und berühmter Sohn. Und Werts gehört zu Halle als eine natürliche Eigenheit. Die

viele Gräfte und Heften mit am Ganzen zu bilden. Niemand und nichts ist dabei unruhig. So heißt die Stadt als Körper und als Geist in untrübe befehlerte Handhabe. Wen es treibt, in große Vorzeit sich zu verleben, dem bietet das Provinzialmuseum für Vorgefährte reiches Material. Wen es treibt, das künftige Bild der Stadt zu erschauen, der mag nach dem Süden wandern, wo neue wohlbegleitete Besonderen geschaffen wurden, der mag hoffen, daß auch dem Arbeiterhand, dem Sorgenfeld des gegenwärtigen Jahrhunderts, große Aufgaben offen liegen; mitanzusehen an der wachsenden, ziellos sich erneuernden Kultur der Stadt Halle. Das ist vollendetes Gebäude der Stadtkunst, an dem der Geist der Werktätigen mitwirkt, was dafür ein Unterpfand sein. Mehr noch der künftige Zweck des höchsten Arbeitsamtes. Am Werke aber erhebt sich neben den beiden Haupttürmen der Vergangenheit, dem alten Bau der Renaissance und dem Prunkbau der Romantik, der nächste Turm des neuen Stahlbaus. Erst Seiten neben ihm, neben dem alten, um in ein Ganzes zu verflochten, das man mit einem alten magischen Zeichen nennen könnte nach dem Vorbild einer jungen hallischen Zettelfabrik. Rudolf Donath.

Warum inserieren sie eigentlich nicht?

Im Nachrichten-Dienst der „Zeitung“, Vereinigung der leitenden Angestellten e. V., finden wir folgende Aufschrift:

„Mit dem zunehmenden Druck auf unsere Wirtschaft hat sich — ganz besonders in industriellen Kreisen — eine recht fühlbare Verengung auf der wirtschaftlichen Seite des Einzelhandels eingestellt, und es ist durchaus verständlich, daß er dementsprechend seine Ausgaben mit Entschiedenheit zu beschränken vermag. Wie es der auch nur einermöglichen interessierten Zeitungsleser ersichtlich ist, erhebt sich diese Beschränkung auf die Wirtschaft in den Zeitungen. Wenn das darauf zurückzuführen sein sollte, daß sich der Einzelhandels eine gewisse pessimistische Mißstimmung bemächtigt habe, dann darf und muß doch von einer unrichtigen Seite der Meinung zwischen der Unternehmerricht und der Arbeitermenschheit lebendigen leitenden Angestellten, gelang werden, daß es nichts Geschäftlicheres geben kann, als einzuhalten.“

Und wenn jemand wissen will, wodurch diese Zeiten veranlaßt worden sind, so mag er sich fragen lassen, daß sie eigentlich überflüssig werden sollten. Warum inserieren eigentlich die Handwerker nicht? Sie haben nämlich für sich eine Weisung in der Zeitung in der Hinsicht veranlaßt, dafür zu sorgen, daß das Handwerk, das jetzt die allgemeine Not aus bitterer Zeit, die schwere Zeit überwinden könne, ohne zusammenzubrechen, und daß es barmherzig auch wieder etwas wie einen „goldenen Boden“ habe. Aber was sollen dem Einzelhandel geistig werden: daß er jetzt recht wenig inseriere, das muß vermehrt vom Handwerk und nicht nur für die Notzeit gelöst werden. Doch durch Verengung in den Händen, in das Bewußtsein der Seite zu bringen — dazu entscheidet der Handwerker sich überhaupt und zu allen, guten wie schlechten Zeiten nur in leichten Fällen. Jedenfalls bezieht sich nicht auf die schlechtesten Situationen der Wirtschaft, die in der letzten, immer wiederholten, dem Feind immer wieder ins Sinn drammenden Zeitungsreklame liegen, wie die dem Einzelhandler zu tun pflegt.

Viederländer Reichardt und Robert Franz sind denen bekannt, die sie durch praktische ausübender Kunst in heutiger schwieriger Gegenwart beneht, daß ein altes Erbgut trenn bewahrt wurde. Mander erlunnt sich wohl, wie zu Goethes Zeiten hallische Studenten zum Wandhüter Theater hinüberzogen. Heute hat Halle seinen eigenen Tempel zur Pflege der musikalischen Kunst. Vor nicht allzu langer Zeit war das hallische Theater von weiter Nachbarstadt getrennt und getrennt, und auch heute noch mancher Kenner aus der Ferne seine altüberlieferte Vorteilhaftigkeit zu preisen. Zuletzt, aber mit um so jugendlich fürmerender Kraft haben die bildenden Künste eine Pflegestätte bei uns gefunden. Nichts ist ferner der Vorkämpfer einer so klaren Uebersicht über die moderne Malerei gewinnen wie in unserem Museum. Künftiges Kunsthandwerk aber hat eine besondere Stellung, weil es durch schöpferische Tat des handverwendenden Meisters überaus lebendig geworden ist.

Die großen Leistungen sind einem jeden bekannt. Doch auch im Kleinen und Stillen wirken überall

Zu Pfingsten ganz besonders preiswert:

- Reizende Kinderbekleidung**
auch die altbewährten Bleylefabrikate
- Sehr aparte Strickkleidung f. Damen**
Ein nettes Strickkleid schon für 8.00 Mark
- Damen-Wäsche / Kinder-Wäsche**
Unsere Spezialität, in großer Auswahl
- Damen-Strümpfe / Kinder-Strümpfe**
Wadensöckchen, Kniestrümpfe in vielen Farben
- Oberhemden / Sporthemden**
Ein gutes Oberhemd schon für 3.75 Mark
- Sportstrümpfe / Socken / Krawatten**
In überraschend großer Auswahl von 75 Pfg. an

Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.

Fernruf 28292 u. 29344 Halle a. S. Leipziger Strasse 6 und 7

Jeder ist verdächtig!

Kriminalroman von Reinhold Eichacker

Im gleichen Augenblick veränderte sich Tillis Gesicht mit einem Schlage. Er lagte so heulend, daß alle verhielten und sich überfallen anfaßen. Brandis Baffe laut unzufrieden, ätzend nach unten. Mit einer lebhaften Wendung erhob sich der Doktor und schickte spöttisch, zu Retters Verblüffung, sich darauf vor er wieder ganz ernsthaft. „Ich mußte Ihnen leider diese kleine Komödie vorspielen, Herr Landgerichtsrat, damit Sie selbst sehen, in welche Lage ich geraten konnte, sobald man erlaubt, daß ich von der Straßs Sohn sei. Vom ersten Augenblick an erkannte ich die große Gefahr, die mir durch den Werd drohte. Einige Tages mußte einmal dieser Verdacht auflösen. Und dann konnte mich nur ein einziger Anhaltspunkt oder ein einziger Verdacht, dann meine ganze Existenz vernichtet hätte, nur eines noch retten: wenn es mir gelang, vorher den richtigen Täter zu finden. Deshalb schwebte ich; deshalb arbeitete ich feberhaft an der Lösung. Vor einer Stunde fand

ich auch noch meine letzten Beweise. Sie haben selbst gesehen, Herr Rat, in welche Zustände ich durch die Indizien kam. Öffentlich genügt das zur Bestätigung meiner vorhergehenden Behauptungen in diesem Wachen. Es ging um meine Existenz, um meine Ehre.“

Impulsiv, wie von einer furchtbaren Kraft befreit, nahm der Landgerichtsrat Tillis Hand und drückte sie fröhlich. „Mein Herz hat niemals an Ihnen gewankt, lieber Kollege, aber mein Verdacht. Die Indizien —! Es war mir wirklich schrecklich. Was ist denn nun Wahrheit?“

„Nun alles, was Brandis sagte. Mein Kompliment zu der Leistung!“ Er machte eine kleine Verbeugung zu dem Inspektor hin. „Es ist richtig, daß der Name Bonary diesem Buche entnommen wurde. Richtig, daß auf mein Konto ein Betrag von 800.000 Mark einbezahlt worden ist, durch diesen Herrn Bonary. Ich erhielt die Nachricht der Bank schon einige Tage nach dem Tode meines Vaters. Diese Einzahlung mußte mein Verbrechen werden, wenn mir meine glaubhafte Erklärung gelang und ich mir in Verdacht kam. Alle die Wochen hindurch wartete ich auf Brandis' Nachricht. Da er mich aber nicht benachrichtigte, schloß ich daraus, daß er sich in Verheimlichung. Der Betrag mit der Aufschrift 'Möbel' — der Mörder von der Straßs ist im Saal, der mich im Exzentrik-Palast erreichte, war doch auch wohl von Ihnen, Inspektor?“

„Ja,“ rief Brandis ätzend. „Ich schrieb ihn an alle anwesenden Verdächtigen, um die Wirkung

zu sehen. Ich hoffe, daß sich einer verriete. Tatsächlich ließ mich ja auch der Journalist Erbürgner mit seiner Freundin.“

„Guten Sie denn diese beiden für schuldig?“

Der Inspektor verneinte. „Kommen gar nicht in Frage. Die Schauspielerin hielt Erbürgner fälschlich für den Täter, weil er mehrfach vorher aus Eitelkeit die Trümpfen ausgehoben hatte. Sie glaubte offenbar an einen Totschlag im Affekt; und doch behauptet sie ihm. Richter kam noch dazu, daß sie an die Vernehmung der Witte glaubte, die Schlichter ihr vorstufte, um sie sich gefügig zu machen. Eine Schutzerei von dem Menschen! Da konnte sie sich überhaupt nicht mehr aus. — Und Erbürgner nahm an, daß Tillis Schauenberg im halben Rohnrausch in jenem typischen hysterischen Stimmung den Mörder vergiftet habe und nun in Gefahr sei, verhaftet zu werden. Und weil er sie liebte, wollte er sie mit entlassen. Als ich sie verhaftete, stellte er sich sofort als Täter, um sich anzuhängen. Ein prächtiger Burlesk!“

„Was meine Meinung?“ befragte Tillis. Die beiden blühten unzufrieden und hoben nur vor ihrem bedrückten Gesicht. „Soll überhaupt diese ganze Unterredung alles mögliche ans Licht bringen, was gar nicht gescheit war.“ Seine dunklen Augen ruhten ernt und prüfend auf dem blaffen Gesicht Eines Marenbachs, die seinem Blick nicht mehr auswich. „Man sieht daraus, daß man auch nicht aus

Liebe einen anderen Menschen für einen Mörder oder Totschläger halten soll, wenn man dafür keine Sicherheit hat“, sagte er leiser, wie in einer Mahnung. „Man soll erst — vertrauen!“

„Und Selteners? fragte der Landgerichtsrat.“

„Selbst auch mit dem Werd an sich nichts zu tun“, erklärte Brandis eilig. „Mißlungener Erfahrungsverlauf an von der Straßs und vollendete Verpöschung an Schlichter. Nichts weiter. Der Herr ist ein Hochverräter und Erpreßler, aber kein Mörder.“

Tillis nickte zustimmend.

Der Mörder ist ...

„Also ist es doch Schlichter?“ meinte der Landgerichtsrat.

„Nein!“ wachte der Kommissar. „Mit dem Werd hat der ebenfalls nichts zu tun. Daß er Ihnen Ratsam gab, erwidert mich sicher. Aber das erzieht ich lieber nicht strafbar, und für das zweite kann man ihn nicht lassen. Die Geschichte mit Nina Ferron ist längst verjährt, und wenn er beauptet, Tillis Schauenberg an Stelle von Wissen harmlose Mittel gegeben zu haben, kann man ihm das Gegenstück nicht mehr beweisen. Tatsächlich sind bezweifelbar bei Verhältnissen allgemein üblich, um sie zu furrieren. Und mit von der Straßs hatte Schlichter auch die erregte Unterhaltung, — aber dafür, daß er den Mörder vergiftet habe, liegt keine Anhalt. Aus Born aber einen berechtigten Anspitz ermahnt man schließlich noch nicht einen Menschen.“

Sehr fescche Kappe
aus leichtem feinen Spitzenstoff
3.90

Entzückende Blumenkappe
5.90

Eleg. grosser Schwingler
wie rechts nebenstehende Abbildung
9.50

Zu Pfingsten
elegante Hüte für wenig Geld

KARSTADT
Halle-Saale / Große Ulrichstraße 59-61

Besonders preiswerte
Küchen
weißlackiert, farbig und naturfarbig
285.- 230.- 185.- 125.- 102.-
95.- 79.- RM.
Große Auswahl
Gebr. Jungblut
Halle (Saale)
Altenburger Str.

Kaufgeschode
Verschiedenes
Gehäckelung, 3 f. g. 1.11 u. 0.134. 8.20
Bretterplatten
auf Laufen der 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Schreibmaschine
100. Büromöbel
Halle, Braunschweig
Tel. 231 00 (100)

besen Sie die Kleinen Anzeigen!

Faltboote! Zelte!
Wir führen nur erprobte Fabrikate.
Bitte besichtigen Sie unsern reichhaltigen Lagerbestand im III. Stock.
Sporthaus Julius Bacher
Halle (S.), Leipzigerstr. 102

Diese Woche Tack-Schuhe kaufen

Ya-unbedingt
den Pfingstfreuden ohne TACK-SCHUHE sind nur halbe Freuden

Opanken, die leicht farbfrohren Sommer-schuhe 6.45
Eleg. Spangenschuhe, modern in Farbe und Schnitt mit Trotteur- u. LXV Absätzen 6.90
Kombierte Trotteur-Spangenschuhe, auch solche mit LXV-Absatz 8.90

Liwera-Strümpfe
In sommerlichen Farben zu niedrigen Preisen

Vornehme Herren-schuhe in modernen Farben 6.25
Für verwöhnten Geschmack Lackschuhe Original Goodyear Welt 9.40
Eleganter togbrauner Straßenschuh 12.90

Zur Schuhpflege Eos-Präparate

Was mache ich damit?
Die Sachen sind überhäufig. Machen Sie sich daraus! Nichts ist einfacher als die Kleine Anzeige in den Hallischen Nachrichten verkaufen! Ihnen alles rasch, was Sie wollen!

Möbel
billig und doch schöne Arbeit.
Bühne, Tisch, Stuhl, Sessel, Sofa, Bettstellen in allen Farb. Mk. 30.-
G. Schaible
Gr. Märkerstr. 26, am Markt.

Kartoffeln
zu Speise- und Futterwecken hat preiswert abzugeben
Paul Otto Kartoffel- und Futtermittel-Grabadung
Königsr. 67/70

Stamm billig
gebr. Möbel
Küchen v. 45.- an
Speiser. v. 250.- an
Schlafz. v. 150.- an
Chest. an v. 25.- an
Sofa v. 35.- an
Sessel v. 15.- an
Bettstellen v. 10.- an
Kommod. v. 20.- an
Schrank v. 10.- an
Kleidersch. v. 35.- an
Vertikow. Spiegel, Waschtische, Schübe, u. o. s. w. in großer Auswahl
Möbelhandlung Bismarck
Mauerstr. 3/4
am Steintw.

Freireiniger
platt zu verkaufen
Königsr. 17.

Kudendünger
laufen abzugeben
Königsr. 20.

Eis-Konservator
billig abzugeben
Königsr. 20.

Stuhl
Königsr. 15. 90.
Roth. 15. Sect. 10.
25. 90. an. 90. 90. an.
u. 25. 21. 90. 90. an.
Königsr. 20. 90. an.
Königsr. 20. 90. an.

Stoff
fertige elegant und billig
29.-
einschl. sämtl. moderner

Anzug
der Mantel
Vollverbleib. 30.-
Vollverbleib. 40.-
Vollverbleib. 50.-
Vollverbleib. 60.-
Vollverbleib. 70.-
Vollverbleib. 80.-
Vollverbleib. 90.-
Vollverbleib. 100.-

Tiermarkt
Schaf, 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Brillantring
Königsr. 20. 90. an.

Fahrräder
Königsr. 20. 90. an.

Freude an der Natur
auch zu Hause durch **Blumenschmuck**.

kleinsten Kakteentopf (5 Pfg.) bis zum **größten Palmentopf (1 Mark)** alle Größen vorrätig.

Kakteentöpfe ebenfalls zum Einpflanzen, moderne Formen, dekoriert, von **30 Pfg.** an

Kakteentöpfe moderne Keramik, in jeder Preislage.

Kakteenständer von **90 Pfg.** an

Kakteengießkanne von **75 Pfg.** an

Kakteebrett für Fenster, ausziehbar, Mark **2.50**

Tonkästen zum Einpflanzen.

Holzkästen für Balkon und Fenster

Blumenkrippen in Holz u. Metall

Leonhardt & Schiesinger, Halle-Saale
Zweiggeschäfte in Ammendorf und Leuna.

Was mache ich damit?
Die Sachen sind überhäufig. Machen Sie sich daraus! Nichts ist einfacher als die Kleine Anzeige in den Hallischen Nachrichten verkaufen! Ihnen alles rasch, was Sie wollen!

Tack
Verkaufsstelle Conrad Tack & Cie., G. m. b. H.
Halle a. S., Leipzigerstr. 11, Fernruf 26240
Aschersleben, Bernburg, Dessau, Nordhausen

Vom Thüringer Kreisturnfest.

Wieder als in den früheren Jahren kommen beim Thüringer Kreisturnfest die Spiele mit großer Begeisterung...

Stöpel vor Sulla und Bufo.

Die Tagesreden der Deutschen Turnerschaft schenken einander wie ein Ei dem anderen. Einige tragen Planklein...

Die Trainingsstunden auf der hallischen Waldbahn.

Die Trainingsstunden auf der hallischen Waldbahn finden wie jeden Mittwoch nach 7 Uhr...

Paul Bremer-Söhn ist für die Grünwälderbahn...

Paul Bremer-Söhn ist für die Grünwälderbahn an der Ammerdamm-Station...

Auf der Reise und in der Sommerfrische nicht ohne „Hallische Nachrichten“

Die Nachsendung der „Hallischen Nachrichten“ während der Ferien...

Aus den hallischen Handball-Lagern.

Die Handball-Sportspiele im Saalegau brachten durch ihre lebhaften Kämpfe und die Begeisterung...

Waderkämpfe in der Weissenfels-Halle - Weissenfels - Zeit.

Nach längerer Pause fanden hier die Regel-Waderkämpfe der Weissenfels-Halle...

Punkte der Sporthörerschaft.

Die Klubmannschaften Sportfreizeitsport 1910-1911 und Sporthörerschaft...

unerschöpfliche Energie aus. War für den 22.28. (son am Sonntag, in dem Sternchenbogen gegen Ditzsch...

Wader - Spielvereinigung Leipzig.

Wader - Spielvereinigung Leipzig. Am 2. Sporthörerschaft empfing der Waderklub...

Borussia - VfL Merseburg.

Der Waderklub Borussia Merseburg empfing am 2. Sporthörerschaft...

Schwaben-Aueburg in Halle.

Die Sportfreunde der Halle haben wie immer im Waderklub...

Antike Saalegau-Nachrichten.

1. Waderklub Weissenfels am 1. 5. 31. Am diesem Tage...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Auch Oesterreichs Elf steht fest.

Nachdem der DFB die Mannschaften für den Waderkampf gegen Oesterreich nominiert hat...

Auch und Kraus außer Gefahr.

Die beiden Verletzten aus dem Weissenfelsklub...

Wader - Spielvereinigung Leipzig.

Wader - Spielvereinigung Leipzig. Am 2. Sporthörerschaft empfing...

Borussia - VfL Merseburg.

Der Waderklub Borussia Merseburg empfing am 2. Sporthörerschaft...

Schwaben-Aueburg in Halle.

Die Sportfreunde der Halle haben wie immer im Waderklub...

Antike Saalegau-Nachrichten.

1. Waderklub Weissenfels am 1. 5. 31. Am diesem Tage...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit.

Waderklub Weissenfels - Weissenfels - Zeit. Nach längerer Pause...

Advertisement for NIVEA KIDDERSEIFE (Nivea Children's Soap) with an illustration of a child's face.

Large advertisement for NIVEA-CREME (Nivea Cream) with the slogan 'Perut richtig luft-u. sonnenbadend' and 'Das heißt, reiben Sie sich stets vor der Sonnenbestrahlung kräftig mit NIVEA-CREME'.

